



AUSBILDUNG ZUM/ZUR AUSBAUFACHARBEITER/IN

Allgemeines zum Berufsbild:

AusbaufacharbeiterInnen bauen Holzhäuser und Dachstühle oder nehmen Innenausbauten vor. Sie errichten Fachwerkkonstruktionen, oder ganze Fertighäuser, montieren Treppen, Trennwände und Außenwandverkleidungen, die sie ggf. auch selbst gefertigt haben. Dabei arbeiten sie in Abstimmung mit der Bauleitung, nach Bauplänen und sonstigen technischen Vorgaben.

Voraussetzung

Ausbildungsvertrag

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit Hauptschulabschluss und Realschulabschluss ein. Es bekommen jedoch auch Schüler ohne Schulabschluss eine Chance.

Zuständige Stelle

Handwerkskammer oder Industrie-und Handelskammer

Ausbildungsdauer:

2 Jahre

Entsprechend den Voraussetzungen nach dem Berufsbildungsgesetz besteht die Möglichkeit nach Bestehen der Abschlussprüfung die Ausbildung mit dem 3. Ausbildungsjahr der ZimmererIn fortzusetzen.

Organisation und Inhalte der Berufsschul Ausbildung:

Der Berufsschulunterricht findet in Blockunterricht laut Turnusplan statt, d.h. es erfolgt ein Wechsel zwischen Berufsschulwochen, Praxiswochen im Ausbildungsbetrieb und Wochen als überbetriebliche Lehrunterweisung. Der Unterricht gliedert sich in allgemeinbildende Fächer sowie in Lernfelder (LF), d.h. die fachtheoretischen Inhalte sind nach beruflichen Handlungssituationen strukturiert.

Fach/Lernfeldgruppe	Stundenumfang		
	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Deutsch	26	26	
Ethik/Religion	13	13	
Sozialkunde	39	39	
Sport	26	26	
Englisch		26	
LF 1 Einrichten einer Baustelle	20		
LF 2 Erschließen und Gründen eines Bauwerks	60		
LF 3 Mauern eines einschaligen Baukörpers	60		
LF 4 Herstellen eines Stahlbetonbauteils	60		
LF 5 Herstellen einer Holzkonstruktion	60		
LF 6 Beschichten und Bekleiden eines Bauteils	60		
LF 7 Abbinden und Richten eines Satteldaches		60	
LF 8 Errichten einer tragenden Holzwand		60	
LF 9 Einziehen einer leichten Trennwand		40	
LF 10 Einbauen einer Holzbalkendecke		40	
LF 11 Herstellen einer einläufigen geraden Treppe		40	
LF 12 Schiften am gleichgeneigten Walmdach		40	

Prüfungen

Prüfungen der zuständigen Stelle (IHK/HWK):

- Zwischenprüfung: - Fertigungsprüfung
 - Ende des 1. Ausbildungsjahres
- Abschlussprüfung: - Schwerpunktbezogene Aufgaben
 - Bauwerke im Ausbau
 - Ende des 2. Ausbildungsjahres

Ansprechpartner

Herr Bochert sven.bochert@schule.thueringen.de

Frau Dietz karin.dietz@schule.thueringen.de

Herr Graubner fabian.graubner@schule.thueringen.de